

Getrennte Sammlung von Plastik am Recyclinghof mit Beginn 31.10.2005

Plastik ist kein natürliches Produkt und folglich nicht in organische Substanzen zerlegbar; es verändert sich nicht und wird über viele Jahre hinweg nicht abgebaut. Gerade deshalb, und auch wegen der hohen Produktionskosten, ist es notwendig, soviel Plastik als möglich zu sammeln. Die gesammelten Plastikbehälter werden wiederverwertet.

Plastikbehälter

Um sie zu identifizieren, sind an der Seite der Plastikbehälter Symbole eingestanzt, die sie im Sinne der EU-Gesetzgebung in PET klassifizieren.



Die Plastikbehälter werden mittels eigener Container am Recyclinghof in der Pustertalerstraße 25/B gesammelt.

Um das Volumen zu reduzieren, bitten wir Sie, die Behälter zusammenzudrücken, die Luft herauszupressen und wiederum zu verschließen. Dadurch kann vermieden werden, dass die Container sofort voll sind und häufiger entleert werden müssen, was Kosten spart.

Die Plastikbehälter müssen ohne jeden Inhalt und so sauber wie möglich angeliefert werden.

Welche Arten von Plastik können am Recyclinghof abgegeben werden?

JA	NEIN
<ul style="list-style-type: none"> • Flaschen für Mineralwasser, Säfte, Öle, Milch, usw. • Verpackungsmaterial, welches PET klassifiziert ist • Fläschchen und Spender für Sirup, Cremes, Saucen, Yoghurt, usw. • Dosen für Lebensmittel • Fläschchen für Waschmittel, Seifen, Produkte für die Haus- und Körperhygiene, Kosmetika, destilliertes Wasser • Dosen jedweder Art 	<p>Plastikabfälle, die mit dem Hausmüll entsorgt werden müssen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abfälle, die nicht Plastikabfälle sind • Krankenhausmüll (z.B. Spritzen, Blutkonserven, Behälter für physiologische Flüssigkeiten und Blutwäsche) • Haltbare Plastikprodukte (z.B. Haushaltsgeräte, Haushaltsartikel, Einrichtungsergänzungen, usw.) • Spielsachen • Schutzhüllen für CD, Musikkassetten und Videokassetten • Teller, Gläser und Plastikbesteck • Gießkannen • Bauwaren

	<ul style="list-style-type: none">• Dosen und Säcke für Klebstoffe, Farben und Lösungsmittel• Kleiderbügel• Taschen, Rucksäcke, Einkaufstaschen• Aschenbecher, Griffelschachteln, usw.• Müllbehälter und -körbe• Klarsichtfolien und Dokumentenhüllen• Autozubehör• Säcke für Baumaterial (z.B. für Kalk, Zement)• Verpackungsmaterial mit Inhaltsrückständen (gefährliche, nicht gefährliche oder verwesbare Abfälle) <p>Sollten die Behälter sehr schmutzig oder mit großem Inhalrückstand sein, müssen diese mit dem Hausmüll entsorgt werden</p>
--	---